

TAGBLATT

3. Januar 2017, 05:38 Uhr

Mit viel Feuer ins Jahr 2017



Roberto Sabato, Thalia Schweizer und Francesco Carbotti.

Zehn DJs sorgten zum Jahreswechsel für gute Stimmung und abwechslungsreiche Musik an der Silvesterparty im Firehouse. Die Gäste nehmen sich viel vor fürs neue Jahr.

CHRIS MARTY

WWW.

TGPLUS.CH

Im Firehouse sorgten an der «Fire on»-Silvesterparty gerade mehrere DJs für einen stimmungsvollen Übergang ins Jahr 2017. Dafür, dass das Feuer auf den drei Dancefloors richtig zum Brennen kam, waren acht Schweizer DJs besorgt. Den Höhepunkt boten schliesslich die beiden deutschen DeeJay-Grössen Defra und Klangtherapeuten. Organisiert wurde die Silvesterfeier von den bekannten Party-Labels Swang! und Kemikal. Bereits kurz nach Beginn waren die Tanzflächen ausgezeichnet besucht, und die rund 18- bis 35-jährigen Gäste schätzten das vielversprechende Musikangebot.

Ende Jahr ziehen viele Bilanz, fassen Vorsätze und planen für das kommende Jahr. So auch das Firehouse: Derzeit ist es im Umbau. An der Silvesterparty kriegte man einen vagen Einblick, wie es dereinst aussehen wird: industriell-rustikal. Grosses plant für 2017 auch Elena Wetli. Sie wird während sieben Monaten Thailand und Japan bereisen. Auch ihre Cousine, Fabienne Wetli (beide 22, Frauenfeld), wird auf Reisen gehen und ebenfalls zwei Monate lang Thailand erkunden. Dazu wünscht sie sich, wie auch alle anderen Befragten, für das neu angelaufene Jahr Gesundheit, Glück und viele schöne Stunden mit Freunden und Bekannten: «Schön ist, wenn ich jeden Moment schätzen kann!» Einen weiteren Punkt spricht Nina Conradt (21) an: Den Weltfrieden. Sie postuliert aber auch, auf den Körper zu hören und gegen Schmerzen anzugehen. Ihre Schwester, Lara Conradt (23, beide Altnau) hat ebenfalls ein hehres Ziel: «Mehr Gelassenheit.» Marco Schönenberger (24, Jonschwil) und Pascal Prendes (24, Wuppenau) bilden zusammen ein Motocross-Team. Für 2017 wünschen sich Mechaniker und Fahrer weitere internationale Erfolge. «Zudem darf's auch in meiner Weiterbildung zum Techniker an einer Höheren Fachschule positiv weitergehen», ergänzt Schönenberger.

Auch Suzana (30) und Christian Seger (34) aus Weinfeldern sehen dem neuen Jahr mit Spannung entgegen. Sie: «Der Welt wünsche ich mehr Frieden und Toleranz, mir Gesundheit und Zufriedenheit. Damit kommt alles automatisch gut!» Für ihn dürfen es 2017 auch Vaterfreuden sein, am liebsten in den eigenen vier Wänden. Sammy Gerber (31, Bischofszell) setzt 2017 einen Schlusspunkt und hört mit Rauchen auf. Klare Ziele hat auch Thalia Schweizer (19, Dielsdorf): Sie wird sich dieses Jahr bereits auf den KV-Lehrabschluss 2018 vorbereiten. Francesco Carbotti (21) wünscht sich eine gute Familie und Roberto Sabato (20, beide Weinfeldern) ist offen für das, was kommt.

Diesen Artikel finden Sie auf St.Galler Tagblatt Online unter :

<http://www.tagblatt.ch/ostschweiz/thurgau/weinfelden/Mit-viel-Feuer-ins-Jahr-2017;art123855,4868255>

COPYRIGHT © ST.GALLER TAGBLATT AG

ALLE RECHTE VORBEHALTEN. EINE WEITERVERARBEITUNG,
WIEDERVERÖFFENTLICHUNG ODER DAUERHAFTES SPEICHERUNG ZU
GEWERBLICHEN ODER ANDEREN ZWECKEN OHNE VORHERIGE
AUSDRÜCKLICHE ERLAUBNIS VON ST.GALLER TAGBLATT ONLINE IST
NICHT GESTATTET.